

	<p>Objekt: Tod des Hippolyt</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-e-55</p>
--	---

Beschreibung

Text u. Mitte: Tod des Hippolyt

Nach der Erzählung des Theramenes aus Schillers Phaedra von Vernet

darüber rechts: Druck des köngl. Lithogr. Inst. zu Berlin

u.l.: Lith v. Loeillot de Mars

Diese Lithographie stellte K. Loeillot de Mars nach einem Gemälde von Vernet her. Es wurde beim königlichen Lithographischen Institut (Berlin) in Druck gegeben. Es wird der Augenblick dargestellt als das Meeresungeheuer, das von Poseidon geschickt wurde, die Pferde von Hippolyt aufscheuchte. In der Bildmitte im Vordergrund sieht man wie Hippolyt aus dem Wagen stürzt und von seinem Pferdegespann zu Tode geschleift wird. Links im Hintergrund verschwindet das Ungeheuer im Wasser. Die ganze Szene spielt in einer bergigen Landschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithographie

Maße:

Bild: 52,2 x 33,4 cm / Blatt ca.: 57 x 43 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung

wann

Claude Joseph Vernet (1714-1789)

wo

Druckplatte

wann

hergestellt

	wer	Carl Friedrich Gustav Loeillot de Mars (1803-1880)
	wo	
Gedruckt	wann	
	wer	Königliches Lithographisches Institut (Berlin)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Drache (Mythologie)
- Eifersucht
- Reiter
- Rennwagen
- Tod
- Ungeheuer